

Tansania-Rundbrief Dezember 2018

Krismasi njema!

So sagt man "Frohe Weihnacht!" in Tansania und das wünsche ich allen Freunden der Tansania-Partnerschaft der Rissener Johannes-Kirchengemeinde!

Es ist jetzt gut ein Jahr her, dass die Delegation mit Pastor Anton Knuth zu Besuch in Maliwa und Ikete war. Was sich in diesem **Jahr 2018** in der Partnerschaft ereignet hat, möchte ich in meinem Rundbrief zusammentragen. Wer möchte, kann in den Briefen von Pastor Nyama nachlesen. Gerade ist ein neuer Brief mit Details zur Planung des Landwirtschaftsprojektes für 2019 angekommen (**s. Anhang**)

In Rissen:

- Reisebericht am Gemeindeabend und in Gemeindegruppen, sowie in der Schule Iserberg und Marschweg.
- Gestaltung eines Konfirmanden-Projekts: "Komm ich zeig Dir wie ich lebe – Eine Reise zu den Kindern unserer Partnergemeinde in Tansania (Afrika)"
- Neugestaltung des Staeven Raums mit Fotos der Reise und einer Ausstellungsvitrine
- Gestaltung Partnerschafts-Gottesdienst im März 2018
- Paketaktion (die Ankunft der Kleiderspenden sind mit vielen Dankesbekundungen bestätigt worden, vor allem die Krankenstationen haben sich für Verbandsmaterial und die gesammelten Brillen mit einem Brief sehr bedankt)
- Planungen zu einer Reise mit Jugendlichen der Gemeinde nach Maliwa 2019
- Nächste Gemeindedelegation zu Besuch in Maliwa für 2020 geplant
- Intensivierung der Öffentlichkeitsarbeit: Entwurf und Druck eines Flyers der Tansania-AG mit aktuellem Einleger zum Landwirtschaftsprojekt (**s.**

Anhang), sowie ein Werbeplakat. Start der Spendenaktion „Ein Schwein für Maliwa“ mit Artikel im Gemeindebrief.

- Teilnahme am Gemeinde-Basar und beim Adventsmarkt im Dorf.
- Beitrag zu „40 Jahre gemeinsam unterwegs – Festschrift der Ukinga-Partnerschaft über das ökumenische Lernen“
- Regelmäßige Treffen des Tansania-Arbeitskreises und Austausch mit den Partnern über Finanzierung und Fortschritt der Projekte (**s. Briefe aus Maliwa im Anhang**)

In Maliwa:

- Von unserem Beitrag zum **Kirchenneubau** (Geschenk bei Besuch) wurden das Material zum Verputzen und Schreinerarbeiten bezahlt.
- Von den 1500€ für **Reparaturen** wurde die Stromversorgung saniert und langlebigere Batterien angeschafft, sowie eine neue Getreidemühle (es musste auch eine behördliche Genehmigung bezahlt werden, damit die Mühle gegen Entgelt von allen Dorfbewohnern benutzt werden kann). Für die Reparatur des Motorrads hat dann das Geld nicht mehr gereicht. (**Siehe Briefe und Fotos im Anhang mit der beleuchteten Kirche und der Getreidemühle**)
- Auf Grund einer Kostenaufstellung für ein **Landwirtschaftsprojekt** von dem Landwirtschaftsbeauftragten R. Njema, konnten mit der Überweisung von 2500 € Obst- und Avocadopflanzungen, sowie die Anschaffung von Hühnern und Bienen begonnen werden. 2019 soll für die 11 Frauengruppen je 1 Schwein dazu kommen (wie man an der Finanzaufstellung im Brief sieht, übersteigt dies die bisherige Summe deutlich, deshalb jetzt die Spendenaktion).
- Unterstützung von Jugendlichen in **Schule und Ausbildung**.
- Finanzierung der **diakonischen Arbeit und des Kindergartens**.

- In Zusammenarbeit mit dem Kirchenkreis Lupila: Verwaltung und Verteilung des Fonds für benachteiligte Kinder (= **AIDS-Waisen-Fonds**)

Wie man sehen kann, haben wir ein Jahr mit regem Austausch zwischen den Partnern, neuen Projekten, Ideen und Aktionen erlebt. Die gegenseitige Bereicherung, die dadurch entsteht, wurde und wird nur möglich, weil sie von vielen Menschen beider Gemeinden mit Engagement und Offenheit getragen wird. Danke an alle, die diese Arbeit in diesem Jahr tatkräftig oder finanziell unterstützt haben! Denn, wie ein afrikanisches Sprichwort sagt:

„Wenn viele kleine Leute
an vielen kleinen Orten
viele kleine Schritte tun, dann werden sie
das Gesicht dieser Welt verändern.“

Wer das Gesicht der Welt weiter verändern will, sollte unbedingt zu **Weihnachten ein Schwein, Huhn oder Bienenkorb** an Maliwa verschenken. Die Preise dafür stehen auf dem „Schweine“ Flyer im Anhang. Für jedes verschenkte Tier gibt es symbolisch einen entsprechenden Anhänger aus Terrakotta. Er kann im Gemeindebüro oder an unserem Stand bei den Gottesdiensten am 4.Advent abgeholt werden.



Mit herzlichen Grüßen im Namen der Tansania-Arbeitsgruppe,

Sabine Kruse